

**Protokoll zur 20. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.
am Freitag, den 24. März 2017 im Landratsamt Schweinfurt**



Beginn der Sitzung: 13:00 Uhr
Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

Entschuldigt waren folgende stimmberechtigte Mitglieder des Lenkungsausschusses:

Ernst Böhm
Gerd Bock

BHG, Kreisstelle Schweinfurt Stadt & Land
Geschäftsführender Vorstand Unterfränkische
Überlandzentrale Lülsfeld

Vertretungsvollmachten:

- Bgm. Arthur Arnold, Gemeinde Euerbach, für Bgm'in Edeltraud Baumgartl, Markt Werneck
- Bgm. Andreas Hoßmann, Markt Eisenheim, für Bgm. Thorsten Wozniak, Stadt Gerolzhofen
- Bgm'in Birgit Göbhardt, Gemeinde Üchtelhausen, für Bgm. Friedel Heckenlauer, Markt Stadtlauringen

TOP 1: Begrüßung

Landrat Florian Töpfer begrüßt die Teilnehmer zur 20. Lenkungsausschuss-Sitzung und dankt allen für die bisher geleistete Unterstützung im laufenden Prozess der LEADER-Förderphase 2014 – 2020.

Er begrüßt neben den Mitgliedern des Lenkungsausschusses Herrn Bürgermeister Stefan Paulus, Gemeinde Knetzgau, als Referenten für das Projekt „Kooperationsprojekt Maininformationszentrum Knetzgau (MIZ 359)“, Herrn Marco Depner, Gemeinde Knetzgau, Frau Brigitte Goss, Kreisfachberaterin Gartenbau Landkreis Schweinfurt, als Referentin für das Projekt „Gartenkultur im Landkreis Schweinfurt“, Frau Konstanze Goldbach, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a.d. Saale, als Vertreterin für Herrn LEADER-Koordinator Wolfgang Fuchs sowie Herrn Johannes Krüger, Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, als Vertreter für Herrn Peter Kraus.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass zur LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung am 24. März 2017 ordnungsgemäß am 08. März 2017 geladen wurde.

Herr Landrat Töpfer stellt fest, dass im Vorfeld der Lenkungsausschuss-Sitzung die erforderlichen Projektunterlagen den Mitgliedern und Teilnehmern des

Entscheidungsgremiums zur Verfügung gestellt wurden. Der Versand der Unterlagen erfolgte am 08. März 2017 sowie 20. März 2017.

Aufgrund der Rücknahme einer Projektidee kommt es zu einer Änderung der Tagesordnung. Die Änderung der Tagesordnung umfasst die Absetzung des Projektes „Lieferservice für regionale Produkte“ von der Tagesordnung (TOP 3: Information und Beratung zu in Bearbeitung befindlichen Projekten).

Landrat Töpfer stellt fest, dass dreizehn von fünfzehn Mitgliedern des Lenkungsausschusses anwesend sind, davon fünf öffentliche/kommunale/politische Vertreter und acht Vertreter aus dem nichtöffentlichen Bereich bzw. der Wirtschafts- und Sozialpartner und Partner der Zivilgesellschaft. Für die anwesenden Vertreter liegen entsprechende Vollmachten vor. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben, zu fassende Beschlüsse sind wirksam.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über die Änderung der Tagesordnung über. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für die Änderung der Tagesordnung gegeben ist. Der Lenkungsausschuss nimmt einstimmig (13:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen die geänderte Tagesordnung an.

TOP 3: Information und Beratung zu in Bearbeitung befindlichen Projekten

a) Gartenkultur im Landkreis Schweinfurt

Landrat Töpfer bittet Frau Brigitte Goss, Kreisfachberaterin Gartenbau Landkreis Schweinfurt, um die Projektvorstellung.

Anhand der beigegeführten Präsentation (vgl. Anlage 3a) erläutert Frau Goss das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung. Ziel ist die Erstellung eines Konzepts für den Landkreis Schweinfurt zur nachhaltigen Inwertsetzung regionaler Gärten und Gartenprodukte. Das Konzept soll sowohl die Punkte Stärkung Gartentourismus, Naturbildung für Erwachsene und Kinder sowie Alleinstellungsmerkmale der Region berücksichtigen.

Herr Frey teilt mit, dass das Projekt einen Beitrag zum Handlungsziel 3 „Bessere Darstellung des kulturellen und touristischen Angebots in der Region“ aus dem Entwicklungsziel 2: „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ leistet. Aktuell befindet sich das Projekt noch in der Planung und ist nach derzeitigem Planungsstand förderfähig über LEADER. Als nächster Schritt stehen die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses sowie die Einholung von Angeboten an. Projektträger ist der Landkreis Schweinfurt. Entsprechende Haushaltsmittel wurden eingestellt, so dass die Finanzierung gesichert ist.

Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass an der Beschlussfassung über das Projekt kein Mitglied des Lenkungsausschusses mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss:

- (1) Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt grundsätzlich zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (13:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

b) Kooperationsprojekt „Maininformationszentrum Knetzgau (MIZ 359)“ mit den LAGen Haßberge und Bamberg

Landrat Töpfer bittet Bürgermeister Stefan Paulus, Gemeinde Knetzgau, um die Projektvorstellung.

Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage 3b) erläutert Herr Bürgermeister Paulus das LEADER-Kooperationsprojekt und bittet das Gremium um Zustimmung. Inhalt des Projektes ist die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Maininformations-/erlebniszentrum (MIZ 359) als dauerhafter Ausstellungs- und Erlebnisort zur Kulturlandschaft Main. Projektträger ist die Gemeinde Knetzgau. Die Kosten für die Machbarkeitsstudie belaufen sich auf ca. 95.200,00 Euro.

Herr Frey teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 4, „Erlebnis und Schutz von Kultur- und Naturlandschaft steigert Lebensqualität und regionale Attraktivität und Aktivität“ aus dem Entwicklungsziel 2, „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ leistet. Das Projekt wird als Kooperation zusammen mit den LAGn Haßberge (Koordinierende LAG), Schweinfurter Land und Region Bamberg durchgeführt und ist nach derzeitigem Planungsstand förderfähig über LEADER.

Herr Bode stellt an Herrn Bürgermeister Paulus die Frage, inwieweit auch eine Veranstaltungshalle bzw. ein „Ort der Begegnung“ für Veranstaltungen von Unternehmen, Messen, Berufsinformationen o.ä. errichtet werden soll. Herr Bürgermeister Paulus teilt mit, dass eine solche Möglichkeit geschaffen werden soll, allerdings in untergeordneter Form. Neben einer Ausstellung bzw. einem Museum soll durchaus auch ein Ort der Begegnung geschaffen werden. Hier können auch die zu schaffenden Außenanlagen einbezogen werden.

Herr Lindörfer bittet um Berücksichtigung von praktischen Themen wie Hochwasser, Gefahren (z.B. Eisgefahr), Sicherheit und Schwimmen. Hier könnte auch die Arbeit der Wasserwacht und weiterer Rettungsgruppen dargestellt werden.

Herr Klein erbittet um Auskunft, welcher räumliche Bereich konkret dargestellt werden soll. Herr Paulus teilt hierzu mit, dass bestimmte „Ankerpunkte“ also Orte aus den Regionen Haßberge, Schweinfurt und Bamberg, die eine besondere Beziehung zum Main haben, eingebunden werden sollen.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass an der Beschlussfassung über das Projekt kein Mitglied des Lenkungsausschusses mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss:

- (1) Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt grundsätzlich zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Kooperationsprojekt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (13:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 4: Vorstellung und Beratung von Projekten, die beschlossen werden sollen

a) Dorfladen Eisenheim

Landrat Töpfer bittet Herrn Bürgermeister Andreas Hoßmann, Markt Eisenheim, um die Projektvorstellung.

Herr Bürgermeister Hoßmann erläutert anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage 4a) das Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung. Inhalt des Projektes ist die Entwicklung und Bereitstellung eines Dorfladens in Obereisenheim. Projektträger ist der Markt Eisenheim, Betreiber des Dorfladens wird die Dorfladen Eisenheim UG (haftungsbeschränkt). Ziel des Dorfladens ist die Deckung der örtlichen Nahversorgung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs mit einem möglichst hohen Anteil regionaler Produkte sowie ergänzender Dienstleistungen. Im Dorfladen wird auch ein Cafe als Kommunikationsort integriert.

LAG-Geschäftsführer Deubner erläutert, dass das Projekt als Startprojekt der LES einen Beitrag zum Handlungsziel 3, „Stabilisierung der Siedlungsstrukturen und eines Daseinsvorsorge- und Nahversorgungsnetzes in der Fläche“ aus dem Entwicklungsziel 1, „Den demographischen Wandel gemeinschaftlich aktiv gestalten“ leistet sowie im Lenkungsausschuss am 29.06.2015 vorberaten wurde. Weiter erläutert Herr Deubner den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass in der Gesamtbewertung, die für die Auswahl des Projektes durch das Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt mit einer Gesamtpunktebewertung von 30 erreicht wurden.

Herr Bode erkundigt sich, ob sich umliegende Dorfläden wirtschaftlich tragen, was von Herrn Bürgermeister Hoßmann bejaht wurde. Entscheidend sei jedoch die Bereitschaft der Bevölkerung ein solches Angebot der Nahversorgung auch zu nutzen. Weiter stellt er die Frage, ob trotz dieses Projektes auch andere Dorfläden im Schweinfurter Land durch die LAG unterstützt werden können. Herr Frey erläutert, dass auch weitere Dorfladen-Projekte im Schweinfurter Land möglich wären.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass Herr Bürgermeister Andreas Hoßmann aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beschlussfassung über das Projekt auszuschließen ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss

- (1) Das LEADER-Projekt „Dorfladen Eisenheim“ des Marktes Eisenheim in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- (2) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Dorfladen Eisenheim“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (3) Das Projekt „Dorfladen Eisenheim“ ist dem Entwicklungsziel 1, „Den demographischen Wandel gemeinschaftlich aktiv gestalten“ und dem Handlungsziel 3, „Stabilisierung der Siedlungsstrukturen und eines Daseinsvorsorge- und Nahversorgungsnetzes in der Fläche“ zuzuordnen.
- (4) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan in Höhe von bis zu 200.000,00 € zu.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

b) Funktions- und Qualitätsverbesserung der Passionsspielstätte Sömmersdorf

Landrat Töpfer bittet Herrn Robert König, 1. Vorsitzender Fränkische Passionsspiele Sömmersdorf e. V., um die Projektvorstellung.

Herr König erläutert anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage 4b) das Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung. Das Projekt enthält verschiedene Teilmaßnahmen zur Funktions- und Qualitätsverbesserung der Passionsspielstätte in Sömmersdorf. So soll neben einer mobilen Überdachung auch die Gestaltung eines multifunktional nutzbaren Zuschauerraums geschaffen werden. Es handelt sich um ein Projekt mit Gesamtkosten von voraussichtlich 2.733.000,00 Euro.

Herr Bürgermeister Arthur Arnold, Gemeinde Euerbach, ergänzt, dass der Verein neu organisiert und der bestehende Verein „Kultur aus Passion“ zu einem Förderverein (Unterstützer und Anwohner) wird. Ebenfalls soll ein Projektmanagement Kultur unter finanzieller Beteiligung des Fränkische Passionsspiele Sömmersdorf e. V. sowie der Gemeinde Euerbach geschaffen werden. Zusätzlich weist Bürgermeister Arnold auf die Bürgerschaftserklärung der Gemeinde Euerbach für dieses Projekt hin.

LAG-Geschäftsführer Deubner erläutert, dass das Projekt als Startprojekt der LES einen Beitrag zum Handlungsziel 1, „Ausbau des touristischen Angebots und der touristischen Infrastruktur“ aus dem Entwicklungsziel 2, „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ leistet sowie im Lenkungsausschuss am 29.06.2015 vorbereitet wurde. Weiter erläutert Herr Deubner den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass in der Gesamtbewertung, die für die Auswahl des Projektes durch das Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt mit einer Gesamtpunktebewertung von 35 erreicht wurden. Dies entspricht einer Erreichung von mind. 80% der Maximalpunktzahl (37) und begründet somit die Zulässigkeit einer Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000,00 Euro.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass Herr Robert König aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beschlussfassung über das Projekt auszuschließen ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss

- (1) Das LEADER-Projekt „Funktions- und Qualitätsverbesserung der Passionsspielstätte Sömmersdorf“ des Fränkische Passionsspiele Sömmersdorf e.V. in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- (2) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Funktions- und Qualitätsverbesserung der Passionsspielstätte Sömmersdorf“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (3) Das Projekt „Funktions- und Qualitätsverbesserung der Passionsspielstätte Sömmersdorf“ ist dem Entwicklungsziel 2, „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im

Schweinfurter Land steigern“ und dem Handlungsziel 1, „Ausbau des touristischen Angebots und der touristischen Infrastruktur“ zuzuordnen.

- (4) Der Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000,00 € gem. Ziffer 3.4.6 b der LEADER-Förderrichtlinie wird zugestimmt. Mit 35 Punkten wurden mind. 80 % der Maximalpunktezahl (37) erreicht.
- (5) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan in Höhe von 300.000,00 € zu.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

c) Kooperationsprojekt „Benchmark Radtourismus“

Landrat Töpfer bittet Frau Nadine Zier, Landratsamt Schweinfurt, Sachgebiet Kreisentwicklung, Regionalmanagement, um die Projektvorstellung.

Frau Zier stellt das LEADER-Kooperationsprojekt anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage) vor und bittet das Gremium um Zustimmung. Das Projekt leistet einen Beitrag zum Handlungsziel 1, „Ausbau des touristischen Angebots und der touristischen Infrastruktur“ aus dem Entwicklungsziel 2, „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ und wurde im Lenkungsausschuss am 06.12.2016 vorberaten. Projektträger dieses Kooperationsprojektes ist der Landkreis Haßberge, koordinierend die LAG Haßberge e. V. Neben der LAG Schweinfurt beteiligen sich noch die LAGn Kitzingen, Rhön-Grabfeld sowie Bad Kissingen. Projektmaßnahmen sind u. a. die Analyse und Überprüfung der Radwege und Infrastrukturen sowie die Erstellung von Handlungskonzepten zur Optimierung. Die Gesamtkosten des Projektes betragen 207.095,70 Euro.

LAG-Geschäftsführer Deubner erläutert den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass in der Gesamtbewertung, die für die Auswahl des Projektes durch das Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt mit einer Gesamtpunktebewertung von 30 erreicht wurden.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass an der Beschlussfassung über das Projekt kein Mitglied des Lenkungsausschusses mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss

- (1) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Kooperationsprojekt „Benchmarking im Radtourismus“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (2) Die LAG Schweinfurter Land stimmt der Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung des Kooperationsprojektes „Benchmarking im Radtourismus“ in der vorliegenden Fassung zu.

- (3) Die LAG Schweinfurter Land befürwortet das Kooperationsprojekt „Benchmarking im Radtourismus“ in der vorliegenden Fassung.
- (4) Das Kooperationsprojekt „Benchmarking im Radtourismus“ ist dem Entwicklungsziel 2, „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ und dem Handlungsziel 1, „Ausbau des touristischen Angebots und der touristischen Infrastruktur“ zuzuordnen.
- (5) Die LAG Schweinfurter Land stellt aus ihrem Kooperationsbudget einen Betrag von 33.743,16 € als Anteil an der Gesamtförderung in Höhe von 144.966,99 € zur Verfügung.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (13:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

d) Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung einer Homepage für die LAG Schweinfurter Land

Herr Landrat Töpfer bittet Frau Zier um die Projektvorstellung.

Frau Zier stellt das LEADER-Projekt anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage) vor und bittet das Gremium um Zustimmung. Das Projekt leistet einen Beitrag zum Handlungsziel 3, „Zielgruppenaffine Durchführung von identitätsstärkenden Maßnahmen“ aus dem Entwicklungsziel 3, „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Lands“ und wurde im Lenkungsausschuss am 13.06.2016 vorberaten. Projektträger ist die LAG Schweinfurter Land e. V., die Gesamtkosten betragen 17.636,23 Euro. Das Projekt unterteilt sich in folgende Maßnahmen:

- Erstellung einer Homepage
- Begleitende Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (Logo, Newsletter, Flyer, Broschüre, Roll ups)
- Exkursion zu LEADER-Projekten in Förderperiode 2014 – 2020

Durch das Projekt soll eine Verbesserung der Informationsdarstellung und Einbindung der Bevölkerung in den LEADER-Prozess erreicht werden.

LAG-Geschäftsführer Deubner erläutert den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass in der Gesamtbewertung, die für die Auswahl des Projektes durch das Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt mit einer Gesamtpunktebewertung von 27 erreicht wurden.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass Herr Landrat Florian Töpfer aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beschlussfassung über das Projekt auszuschließen ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss

- (1) Das LEADER-Projekt „Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung einer Homepage für die LAG Schweinfurter Land“ der LAG Schweinfurter Land in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.

- (2) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung einer Homepage für die LAG Schweinfurter Land“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (3) Das Projekt „Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung einer Homepage für die LAG Schweinfurter Land“ ist dem Entwicklungsziel 3, „Aufwertung der Innen- und Außendarstellung des Schweinfurter Lands“ und dem Handlungsziel 3, „Zielgruppenaffine Durchführung von identitätsstärkenden Maßnahmen“ zuzuordnen.
- (4) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan in Höhe von 10.581,74 € zu.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

e) Kleinprojektfond zur Unterstützung des Bürgerengagements

Landrat Töpfer bittet Frau Zier um die Projektvorstellung.

Frau Zier erläutert, dass das Projekt bereits in den Lenkungsausschuss-Sitzungen am 13.06.2016 sowie 06.12.2016 vorgestellt und beraten wurde. Durch das Projekt können nicht wettbewerbsrelevante Einzelmaßnahmen von regionalen Akteuren unterstützt werden, die den Entwicklungszielen der LES dienen und das Bürgerengagement der Region stärken. Um einen entsprechenden Förderantrag einreichen zu können, müssen allerdings die grundlegenden Regelungen für das Projekt durch das LAG-Entscheidungsgremium festgelegt werden. Frau Zier stellt die vorgeschlagenen Regelungen anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage) vor und bittet das Gremium um Zustimmung. Diese sind im Wesentlichen:

Grundsätze für die Entscheidung

- 4 bis 5 Aufrufe zur Bewerbung in den Jahren 2017 bis 2020
- Einzelmaßnahmen müssen mindestens einem Entwicklungsziel der LES dienen
- Bewertung der Einzelmaßnahmen erfolgt mittels Auswahlkriterien und Entscheidung durch den Lenkungsausschuss
- Max. eine Unterstützung pro Akteur in der Förderperiode 2014 - 2020

Höhe der Unterstützung

- Für jeden Förderaufruf stehen ca. 5.000 Euro zur Verfügung
- Die maximale Unterstützung pro Einzelmaßnahme liegt bei 2.500 Euro

Art und Inhalt möglicher Einzelmaßnahmen

- Maßnahmen müssen im Gebiet der LAG Schweinfurter Land durchgeführt werden
- Ausschluss bestimmter Maßnahmen: Grillfeste, Vereinsfeiern (kein genereller Ausschluss von Speisen und Getränken)

Ausgeschlossene lokale Akteure

- Kommunale Körperschaften sowie Regionalinitiativen
- Vereine und Organisationen, die politische Ziele verfolgen

LAG-Geschäftsführer Deubner erläutert den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass in der Gesamtbewertung, die für die Auswahl des Projektes durch das

Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt mit einer Gesamtpunktebewertung von 29 erreicht wurden.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über.

Es wird festgestellt, dass Herr Landrat Florian Töpfer aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beschlussfassung über das Projekt auszuschließen ist. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das Projekt gegeben ist. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss:

- (1) Das LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG Schweinfurter Land in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- (2) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (3) Das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ ist dem Entwicklungsziel 1, „Den demographischen Wandel gemeinschaftlich aktiv gestalten“ und dem Handlungsziel 2, „Generationsübergreifende Projekte stärken den gesellschaftlichen Zusammenhang und schaffen Bewusstsein für demographischen Wandel“ zuzuordnen
- (4) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der Beantragung von LEADER-Mitteln für das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ zu.
- (5) Der Vergabe der Mittel für das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ durch die LAG Schweinfurter Land wird entsprechend der festgelegten Regelungen zugestimmt.

Die Beschlüsse erfolgen einstimmig (12:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 5 Verschiedenes/Ausblick

Frau Goldbach berichtet von der geänderten LEADER-Förderrichtlinie zum 01.12.2016:

- Eine Förderung der Mehrwertsteuer ist rückwirkend zum 01.12.2016 ausgeschlossen
- Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung: Diese lässt eine Freistellung von Beihilfen im Bereich Kultur, Sportinfrastruktur und lokaler Infrastruktur nur zu, wenn bestimmte Bedingungen eingehalten werden
- Vergabe Planungsleistungen: Beauftragung nur noch im Rahmen eines Auswahlverfahrens oder Angebotsvergleiches mit transparenten, diskriminierungsfreien und nachvollziehbaren Entscheidungskriterien

Die nächste Lenkungsausschuss-Sitzung findet voraussichtlich im Juni/Juli 2017 – abhängig vom Fortschritt der potentiellen LEADER-Projekte statt.

Herr Landrat Töpfer dankt allen Teilnehmern für die Unterstützung und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 14:55 Uhr

Schweinfurt, den 24. März 2017

Florian T ö p p e r

Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.

Protokoll:

Nadine Zier, Frank Deubner, Ulfert Frey
LAG-Management Schweinfurter Land

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Präsentation zur 20. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
- Präsentation 3a „Gartenkultur im Landkreis Schweinfurt“
- Präsentation 3b „MIZ 359“
- Präsentation 4a „Dorfladen Eisenheim“
- Präsentation 4b „Passionsspielstätte Sömmersdorf“